

Neue Trainer-C-Karate bei TKS Wernigerode e.V.

Die Traditionelle Karate-Do Sportschule Wernigerode e.V. (TKS) bietet seit 1999 kontinuierlich mehrmals wöchentlich Training in der „Bunten Stadt am Harz“ an. Da ihr hierbei vor allem die Qualität am Herzen liegt, werden immer wieder interessierte Mitglieder zu lizenzierten Trainern ausgebildet.

Organisiert im Deutschen Karate Verband e.V. (DKV), dem einzig offiziell anerkannten Fachverband für Karate hierzulande ist eine hochwertige Ausbildung über den Karate-Verband Sachsen-Anhalt e.V. (KVSA) trotz der Corona-Pandemie 2021 wieder möglich gewesen.

Jana Voß, Lina Harring und Henry Schulze starteten im Herbst motiviert in die über 100 Unterrichtsstunden im Kompaktunterricht und wurden aufgrund der Fülle der Themen an den Rand ihrer mentalen und körperlichen Leistungsfähigkeit gebracht.

Es erfolgte im Anschluss die Ausarbeitung eines ausgelosten Themas, bevor sie zur theoretischen Prüfung und praktischen Verteidigung dieser Hausarbeit wieder nach Staßfurt fuhren. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden die letzten Prüfungen erst im Frühjahr 2022 statt. Alle drei Karateka bestanden ihre Prüfungen mit Bravour und erhielten die „Trainer-C-Lizenz Karate“ vom KVSA überreicht.



Ihre beiden Meister Janet Stika, 3.Dan und Thomas Wildies, 3.Dan sowie alle Vereinsmitglieder sind stolz auf ihre vollbrachte Leistung, gratulieren ihnen ganz herzlich und überreichten ein Fachbuch als Präsent! Jana und Henry engagieren sich schon seit längerem im Nachwuchstraining und gestalten die Freitagseinheit der Anfänger. Lina, welche 2021 nach Unstimmigkeiten mit dem Vorstand in ihrer Funktion als Kassenprüfer dem Verein TKS Osterwieck e.V. nach vielen Jahren Mitgliedschaft den Rücken kehrte und in WR heimisch wurde

übernahm bei der kürzlich stattfindenden Jahreshauptversammlung die Funktion des Jugendwartes. Bei Alexandra Hamori, welche dieses Amt viele Jahre bekleidete bedanken wir uns herzlich. Karin Hamori, Janet und Thomas wurden hier in ihren Vorstandsämtern bestätigt und auch die beiden Kassenprüfer Rolf Meyer und Bodo Tallowitz wiedergewählt.

In der heute schnelllebigen Zeit ist es zunehmend schwer Menschen über lange Zeit für eine Sache zu interessieren, aber Karate-Do entfaltet erst dann seinen Reiz!